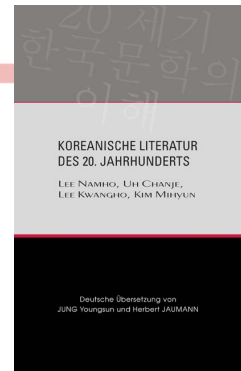


LEE NAMHO · UH CHANJE · LEE KWANGHO · KIM MIHYUN
KOREANISCHE LITERATUR DES 20. JAHRHUNDERTS

Deutsche Übersetzung von
Jung Youngsun und Herbert Jaumann

2011, 155 Seiten, kt.,
16,— EUR

ISBN: 978-3-86205-101-4



Dieses kleine Buch möchte deutschen Lesern elementare Informationen für das Verständnis der Literatur Koreas im 20. Jahrhundert an die Hand geben, der jüngsten Produkte einer Geschichte also, die zweitausend Jahre alt ist. Es sollte eine übersichtliche und leicht fassliche Darstellung der koreanischen Literatur des vergangenen Jahrhunderts in ihren charakteristischen Tendenzen und Leistungen sein. Gegenstände sind Erzählungen und Romane sowie Lyrik, nicht aber der Essay und die Kritik, Dramen nur am Rande, Literatur in den audiovisuellen Medien bleibt unbeachtet. Von den als repräsentativ präsentierten Werken bedeutender Autoren werden eingehende Inhaltsangaben mit Hinweisen zur literaturkritischen Einordnung gegeben, mehrere Gedichte sind ganz oder in Auszügen abgedruckt. Auf eine Auseinandersetzung mit der Literatur Nordkoreas musste verzichtet werden, obwohl eine Darstellung der koreanischen Literatur des 20. Jahrhunderts ohne sie nicht wirklich vollständig ist.

INHALT

I. 1900–1945: Die Entstehung der modernen Literatur

Die Literatur im historischen Zusammenhang der Epoche • Untersuchung des Verhältnisses von Leben und Dichtung • Elegien auf eine verlorene Zeit: Kim Soweol und Han Yongun • Der realistische Roman als Aufklärung über das gesellschaftliche Bewusstsein • Frühe Meister in der Kunst der Erzählung • Erkundungen poetischer Phantasie

II. 1945–1970: Teilung des Landes und die Folgen des Krieges

Die Literatur im historischen Zusammenhang der Epoche • Seo Jeongju: ein Meister der Lyrik • Untersuchung der Natur und des Lebens: Yu Chihwan und Pak Mokweol • Tradition und Humanität: Kim Dongni und Hwang Sunweon • Befreiung des lyrischen Ausdrucks: Kim Suyeong und Kim Chunsu • Tendenzen der Prosa: politisches Leben und individuelle Existenz

III. 1970–1990: Literatur in der Industriegesellschaft

Die Literatur im historischen Zusammenhang der Epoche • Die Schattenseiten der Industrialisierung • Dauerhafte Folgen der koreanischen Teilung • Soziale Belange und ihr Ausdruck in der Lyrik • Stimmen der Frauen • Erforschung des Daseins und Suche nach einer neuen Sprache • Erweiterung der Räume für das Erzählen • „Die Epoche der Lyrik“ und Dekonstruktionen der Sprache

IV. 1990–2000: Literatur in der Konsumgesellschaft

Die Literatur im historischen Zusammenhang der Epoche • Städtische Bilderwelt und weibliche Lyrik • Bilder der Flucht und Neuorientierungen